Haß Landschaftsarchitekten
Schloßstraße 14, 01454 Radeberg
Telefon: 03528 - 4382-0 Fax: 03528 - 4382-99
info@hass-landschaftsarchitekten.de

Standort
nordwestlich Zehren (bei Meißen)
Freistaat Sachsen

Auftraggeber
LASuV NL Meißen

Leistungsphasen
3, 5 ,6 und 8 - 9

Bearbeitung
2020 - 2022

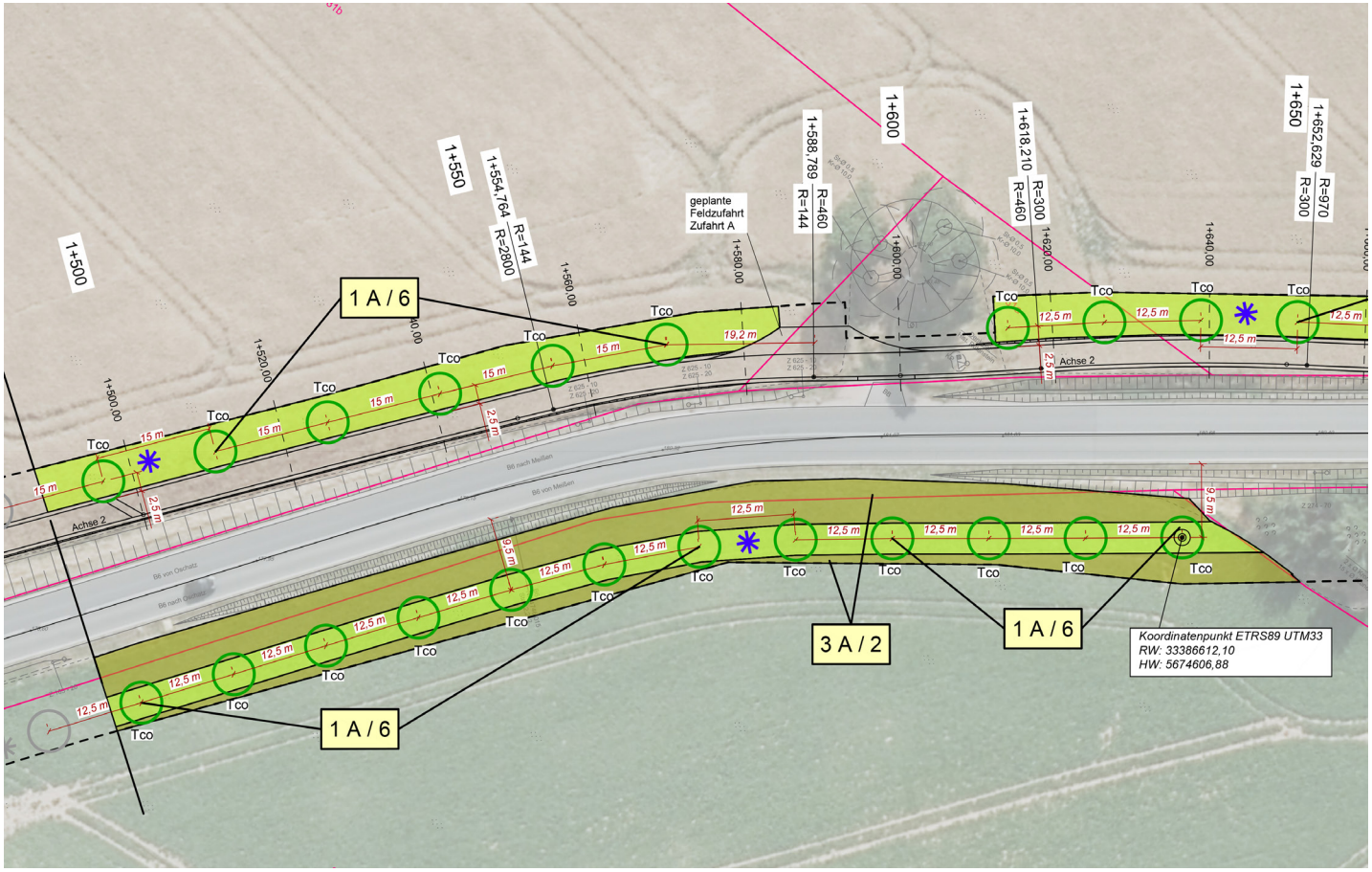
Das LASuV NL Meißen plant auf der Grundlage der Radverkehrskonzeption des Freistaates Sachsen den Anbau von Radwegen entlang der B 6 in mehreren Teilabschnitten.

Der 1. Bauabschnitt verläuft entlang der B 6 zwischen Zehren und Wölkisch (3,2 km) im Landkreis Meißen. Der 1. Teilabschnitt wird zwischen Zehren und Obermuschütz auf einer Länge von ca. 1,6 km umgesetzt werden. Auf diesem Abschnitt der „Deutschen Alleenstraße“ werden beidseits der B 6 Laubbaumreihen angelegt. Für die Unterhaltung der Baumreihen wird neben dem nördlich der Bundesstraße verlaufenden Radweg auf der Südseite ein Pflegeweg angelegt.

Es werden 235 Stück Stieleichen- und Winterlinden-Hochstämme auf ca. 18.900 m² Saumstreifen gepflanzt. Es erfolgt eine Extensivierung durch Umwandlung von Acker in artenreiches Grünland. Dabei kommt eine Wiesenmischung (Typ Fettwiese / Frischwiese) aus gebietsheimischen Herkünften zur Anwendung.

Neben dem Ziel der Stärkung des Alltagsradverkehrs und des Radtourismus können landschaftsprägende Gehölze und Baumbestände entlang von Straßen und Wegen als ein charakteristisches Merkmal der sächsischen Kulturlandschaft im Sinne der „Deutschen Alleenstraße“ wiederhergestellt werden. Die überaus stark landwirtschaftlich geprägte Landschaft nordwestlich von Meißen erfährt eine Aufwertung des Landschaftsbildes und des Biotopverbundes.

Die Pflanzung erfolgt im Herbst 2022 und endet mit der Entwicklungspflege im Herbst 2025.



B 6 Anbau eines Radweges, 1. BA Zehren – Wölkisch, 1. TA Zehren - Obermuschütz

Landschaftspflegerische Ausführungsplanung